

# Statistische Berichte

Landesbetrieb für  
Datenverarbeitung  
und Statistik  
Land Brandenburg



C III 1 / 5 – 2j / 01

## Viehzählung im Land Brandenburg

Ausgewählte Viehbestände  
nach Rechtsformen der Betriebe  
am 03. Mai 2001



Land- und  
Forstwirtschaft, Fischerei

**Erarbeitet:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Landwirtschaft

**Herausgeber:**

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik  
Dezernat Informationsmanagement  
Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam

Telefon: 0331 39 - 575

Fax: 0331 39 - 418

Internet: [www.brandenburg.de/lds](http://www.brandenburg.de/lds)

E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im September 2002

Preis: 2,75 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2002

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen .....	5
Ausgewählte Ergebnisse der Viehhaltung nach Rechtsformen der Betriebe .....	7
Grafische Übersichten	
Anteil Einzelunternehmen an den Rinderhaltern 2001 .....	12
Anteil Einzelunternehmen am Rinderbestand 2001 .....	12
Anteil juristischer Personen am Rinderbestand 2001 .....	12
Anteil Einzelunternehmen an den Milchkuhaltern 2001 .....	13
Anteil Einzelunternehmen am Milchkuhbestand 2001 .....	13
Anteil juristischer Personen am Milchkuhbestand 2001 .....	13
Anteil Einzelunternehmen an den Schweinehaltern 2001 .....	14
Anteil Einzelunternehmen am Schweinebestand 2001 .....	14
Anteil juristischer Personen am Schweinebestand 2001 .....	14
Anteil Einzelunternehmen an den Schafhaltern 2001 .....	15
Anteil Einzelunternehmen am Schafbestand 2001 .....	15
Anteil juristischer Personen am Schafbestand 2001 .....	15
Konzentration in der Rinderhaltung 2001 .....	16
Konzentration in der Milchkuhhaltung 2001 .....	16
Konzentration in der Schweinehaltung 2001 .....	17
Konzentration in der Schafhaltung 2001 .....	17
Durchschnittlicher Viehbestand je Halter 1999 und 2001 .....	18
Tabellarische Übersichten	
1. Zahl der Viehhaltungen nach Tierarten und Rechtsformen 2001 .....	19
2. Zahl der Tiere nach Tierarten und Rechtsformen 2001 .....	19
3. Zahl der Viehhaltungen bei Einzelunternehmen 2001 .....	20
4. Zahl der Tiere bei Einzelunternehmen 2001 .....	21
5. Zahl der Viehhaltungen bei juristischen Personen 2001 .....	22
6. Zahl der Tiere bei juristischen Personen 2001 .....	23
7. Halter und Viehbestände nach Rechtsformen und Größenklassen 2001 .....	24

**Zeichenerklärung** (nach DIN 55301)

- .        Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- nichts vorhanden (genau Null)
- 0        weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle,  
          jedoch mehr als nichts
- GbR     Gesellschaft bürgerlichen Rechts
- GmbH   Gesellschaft mit beschränkter Haftung

## Vorbemerkungen

Am 03. Mai 2001 wurden im Rahmen der Agrarstrukturerhebung die Viehbestände erhoben. Grundlage war das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635), geändert durch die Verordnung vom 03. März 1999 (BGBl. I S. 300). Mit dem novellierten Agrarstatistikgesetz wurde der Erfassungsbereich bei Produktions- und Strukturstatistiken vereinheitlicht. Erhebungseinheiten sind land- und forstwirtschaftliche Betriebe mit mindestens

- zwei Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche
- oder - zehn Hektar Waldfläche
- oder - jeweils dreißig Ar bestockter Rebfläche oder Obstfläche oder Hopfen oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüse im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke
- oder - jeweils drei Ar Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen
- oder - jeweils acht Rinder oder Schweine
- oder - zwanzig Schafe
- oder - jeweils zweihundert Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner.

Jede der o. g. Erfassungsgrenzen begründet für sich die Auskunftspflicht als Betrieb.

Allgemeine Erhebungen an Rindern, Schweinen, Schafen, Pferden und Geflügel finden jetzt Anfang Mai in allen ungeraden Jahren statt. In den Zwischenjahren, beginnend im Jahr 2000, werden die Bestände an Rindern, Schweinen und Schafen ebenfalls im Mai repräsentativ erhoben. Im Monat November jedes Jahres gibt es repräsentative Zählungen der Rinder- und Schweinebestände.

Die veränderten Erfassungsbereiche und andere Zähltermine haben Einfluss auf die Vergleichbarkeit mit Daten aus bisherigen Viehzählungen.

Die Daten aus der allgemeinen Viehzählung wurden zusätzlich nach der Anzahl der Halter für ausgewählte Tierarten/Tierartengruppen nach Rechtsformen der Betriebe/Halter aufbereitet. Diese Daten wurden weiterhin nach ausgewählten Größenklassen der Viehhaltung zusammengestellt. Aus pragmatischen Gründen wurde in den Darstellungen vorwiegend auf zusammengefasste Ergebnisse für Betriebe/Viehhalter nach Einzelunternehmen und juristische Personen Bezug genommen.

Zusammenfassungen ergeben sich folgendermaßen:

1. Natürliche Personen

- Einzelunternehmen,
- Personengesellschaften,
- Kommanditgesellschaften,

2. Juristische Personen

- Eingetragene Genossenschaften,
- Eingetragene Vereine,
- Kapitalgesellschaften, wie Gesellschaften mit beschränkter Haftung und Aktiengesellschaften,
- Sonstige juristische Personen des öffentlichen Rechts.

Die im vorliegenden Bericht verwendeten Ergebnisse beziehen sich auf landwirtschaftliche Betriebe.

Weitere Ergebnisse wurden in den statistischen Berichten

- C III 1 / 1 - 2j / 01      Allgemeine Erhebung - Pferde, Rinder, Schafe, Schweine und Geflügel
- C III 1 / 4 - 2j / 01      Allgemeine Erhebung – Rinder, Schweine, Schafe und Legehennen nach Größenklassen der Tierhaltung und Flächenausstattung

veröffentlicht.

## Ausgewählte Ergebnisse der Viehhaltung nach Rechtsformen der Betriebe

Im Jahre 2001 befassten sich 5 334 landwirtschaftliche Betriebe mit Viehhaltung. Das waren mehr als drei Viertel der Betriebe. Die überwiegende Zahl waren Einzelunternehmen. Die juristischen Personen vereinten den größten Teil der Tiere in ihren Betrieben. Nennenswerte Viehhaltungen gab es weiter bei den als BGB-Gesellschaften geführten Betrieben. Die Konzentration der Viehhaltung war bei den juristischen Personen höher als in den landwirtschaftlichen Einzelunternehmen. Besonders deutlich war dieses in der Geflügel- und Schweinehaltung. Geringer waren die Unterschiede bei der Schafhaltung. Die Schafhaltung wird von Einzelunternehmen dominiert.

### Halter und Tierbestände nach ausgewählten Rechtsformen

Tierart Tierartengruppe	Natürliche Personen				Juristische Personen	
	zusammen		dar. Einzelunternehmen		Halter	Tiere
	Halter	Tiere	Halter	Tiere		
	Anzahl					
Rinder insgesamt	2 747	211 130	2 367	102 430	629	438 259
darunter Milchkühe	595	56 589	350	13 446	374	133 008
Ammen- und Mutterkühe	1 634	46 474	1 506	33 865	279	54 064
Schweine insgesamt	1 057	205 212	954	70 433	186	527 731
darunter Zuchtsauen	327	28 700	276	12 559	122	71 369
Mastschweine	510	62 901	444	16 403	153	177 582
Schafe	637	126 734	599	110 542	67	29 739
Legehennen	1 891	106 175	1 845	74 733	31	2 695 628
Masthähne und -hühner	419	412 310	415	412 284	21	2 254 696

Der Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche war zwischen den einzelnen Rechtsformen sehr unterschiedlich. Die Einzelunternehmen hatten bei Rindern, Schweinen und Geflügel einen wesentlich niedrigeren Viehbesatz als die juristischen Personen. In der Schafhaltung sowie Ammen- und Mutterkuhhaltung war es dagegen anders. Die Betriebe in der Rechtsform GbR lagen überwiegend zwischen diesen beiden Betriebsgruppen.

### **Viehbesatz je 100 Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche 2001 nach ausgewählten Rechtsformen**

Tierart Tierartengruppe	Einzelunternehmen	GbR	Juristische Personen
	Anzahl		
Rinder insgesamt	34,3	46,9	54,3
darunter Milchkühe	4,5	18,6	16,5
Ammen- und Mutterkühe	11,3	5,9	6,7
Schweine insgesamt	23,6	39,7	65,4
darunter Zuchtsauen	4,2	4,5	8,8
Mastschweine	5,5	15,9	22,0
Schafe	37,0	8,4	3,7
Legehennen	25,0	16,8	334,1
Masthähne und -hühner	138,0	0	279,5

Regional gab es in allen Kreisen jeweils mehr landwirtschaftliche Einzelunternehmen als Genossenschaften. Überdurchschnittlich hoch war dieser Anteil in den Kreisen Oberspreewald-Lausitz, Spree-Neiße, Dahme-Spreewald und Elbe-Elster.

Die unterschiedliche Verteilung von Viehhaltung und Viehbeständen nach Rechtsformen widerspiegelte sich konkreter in einer spezifischen Größenklassenstruktur. Bei den Einzelunternehmen überwiegen kleinere Haltungen mit geringem Bestandsumfang. Das betrifft die Mehrzahl der Tierarten/Tierartengruppen.

In der Rinderhaltung verfügten mehr als ein Drittel der Einzelunternehmen nur über 4,0 Prozent des Rinderbestandes. Dem gegenüber standen 126 Genossenschaften mit jeweils über 1 000 Rindern und einem Anteil von fast der Hälfte in dieser Gruppe.



## Struktur der Rinderhaltung 2001 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Rinder	Halter	Rinder
	Prozent			
1 bis 9	36,8	4,0	1,6	0
10 bis 99	50,6	38,9	4,0	0,3
100 bis 199	8,8	27,0	7,9	1,8
200 bis 499	3,3	22,1	32,0	16,0
500 bis 999	}	}	34,5	35,8
1 000 und mehr			20,0	46,1

In der Milchviehhaltung gab es dagegen andere Strukturen. Einzelunternehmen und juristische Personen hatten etwa die gleiche Anzahl von Betrieben. Während sich bei den Einzelunternehmen eine Konzentration von Betrieben und Milchkühen in der Gruppe 10 bis 99 ergab, befand sich bei den Genossenschaften die überwiegende Zahl der Betriebe in mittleren Größengruppen. Der Anteil des Kuhbestandes in großen Betrieben blieb aber gleich. 175 GmbH und 189 eingetragene Genossenschaften befassten sich mit der Milcherzeugung.

## Struktur der Milchviehhaltung 2001 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Milchkühe	Halter	Milchkühe
	Prozent			
1 bis 9	39,4	2,8	0,3	0
10 bis 99	53,7	68,6	4,8	0,9
100 bis 199	5,1	18,8	20,9	9,2
200 bis 499	1,7	9,8	57,8	52,3
500 bis 999	-	-	13,4	25,2
1 000 und mehr	-	-	2,9	12,4

Die Ammen- und Mutterkuhhaltung konzentrierte sich in den GmbH. 207 Betriebe (= 9,2 Prozent) hielten 44,5 Prozent des Bestandes. 1 506 Einzelunternehmen (= 78,7 Prozent) nutzten 33,7 Prozent des Landesbestandes. Während die Einzelunternehmen die Mehrzahl der Tiere in Größenklassen von 10 bis 99 hielten, waren es bei den Genossenschaften Bestandsgrößen von 200 bis 499 Tiere. Bei den Genossenschaften gab es 15 Betriebe mit jeweils 500 und mehr Ammen- und Mutterkühen.

### Struktur der Ammen- und Mutterkuhhaltung 2001 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Ammen- und Mutterkühe	Halter	Ammen- und Mutterkühe
	Prozent			
1 bis 9	53,8	10,4	3,9	0,1
10 bis 99	41,7	56,5	30,8	9,1
100 bis 199	3,4	19,6	26,9	20,0
200 bis 499	1,1	13,5	33,0	51,8
500 und mehr	-	-	5,4	19,0

Der Umfang der Schweinehaltung wurde durch genossenschaftliche Betriebe bestimmt. In 186 Betrieben konzentrierten sich 72 Prozent des brandenburgischen Schweinebestandes. Diese wurden überwiegend in Betrieben mit mehr als 1 000 Tieren gehalten. Bei den Einzelunternehmen bestand zwischen Anzahl der Halter und der Schweine eine große Spannbreite. Hier konzentrierte sich die Zahl der Halter in den kleineren Größenklassen. Einige große Betriebe vereinten etwa zwei Drittel der Schweine dieser Unternehmen.

### Struktur der Schweinehaltung 2001 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Schweine	Halter	Schweine
	Prozent			
1 bis 9	74,0	3,5	2,7	0
10 bis 99	19,9	6,1	9,1	0,1
100 bis 199	1,0	1,9	4,3	0,2
200 bis 499	1,8	8,0	8,1	0,9
500 bis 999	1,0	10,2	10,8	2,9
1 000 und mehr	2,2	70,3	65,1	95,9

Ähnliche Relationen ergaben sich für die Haltung von Zuchtsauen und Mastschweinen.

Die Schafhaltung des Landes Brandenburg wurde durch landwirtschaftliche Einzelunternehmen dominiert. Mehr als zwei Drittel aller Schafe wurden in 599 Betrieben gehalten. Das entsprach durchschnittlich 185 Schafe je Haltung. Der überwiegende Teil der Schafe wurde in größeren Herden gehalten. Kleinere Schafhaltungen waren vom Umfang des Tierbestandes unbedeutend.

Fast ein Fünftel des Schafbestandes des Landes wurde in den Genossenschaften nachgewiesen. Die durchschnittliche Herdengröße von 444 lag wesentlich höher als bei den Einzelunternehmen. Kleinere Haltungsgrößen waren hier unbedeutend.

### Struktur der Schafhaltung 2001 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Einzelunternehmen		Juristische Personen	
	Halter	Schafe	Halter	Schafe
	Prozent			
1 bis 9	31,1	0,7	11,9	0,2
10 bis 99	43,7	8,7	43,3	3,6
100 bis 199	5,8	4,4	6,0	1,9
200 bis 499	5,5	9,7	7,5	5,5
500 bis 999	7,2	26,8	13,4	21,3
1 000 und mehr	6,7	49,7	17,9	67,4

Die Legehennenhaltung und Masthühnerhaltung wurde von wenigen genossenschaftlichen Betrieben dominiert. 31 Betriebe mit Legehennen hielten 96,2 Prozent des Landesbestandes. Bei den Masthühnern waren es 21 Betriebe, die über 80 Prozent Anteil erreichten. Die Zahl der Haltungen war bei den Einzelunternehmen überwiegend durch kleinere Bestandsgrößen geprägt.

### Struktur der Hühnerhaltung 2001 nach Größenklassen der Tierhaltung und ausgewählten Rechtsformen

Größenklasse der Viehhaltung	Legehennen		Masthühner	
	Halter	Legehennen	Halter	Masthühner
	Prozent			

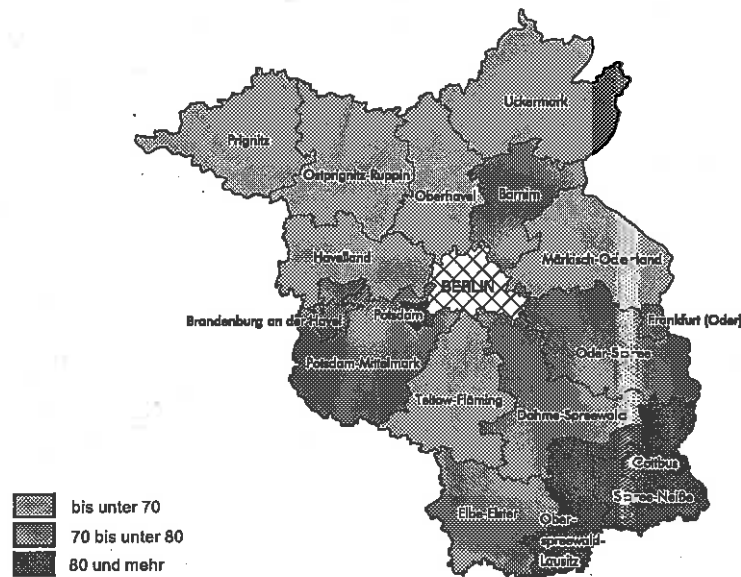
#### Einzelunternehmen

1 bis 9	15,8	2,5	79,5	0,1
10 bis 99	80,4	43,0	16,9	0,3
100 bis 999	3,3	20,7	1,9	0,6
1 000 und mehr	0,5	33,7	1,7	99,0

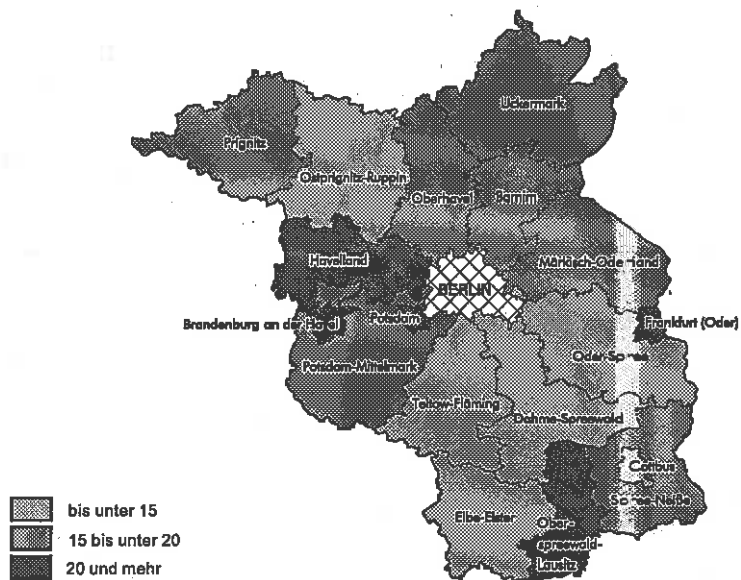
#### Juristische Personen

1 bis 9	9,7	0	23,8	0
10 bis 99	22,6	0	.	.
100 bis 999	25,8	0,1	.	.
1 000 und mehr	41,9	99,9	57,1	100,0

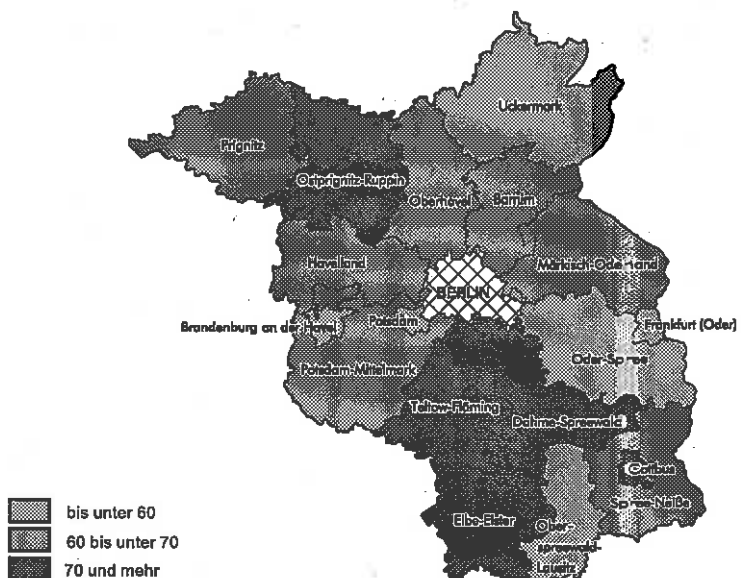
### Anteil Einzelunternehmen an den Rinderhaltern 2001



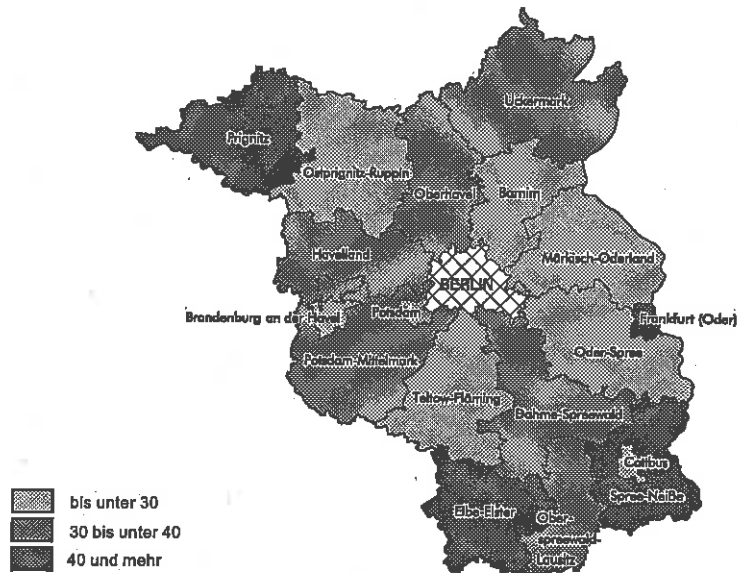
### Anteil Einzelunternehmen am Rinderbestand 2001



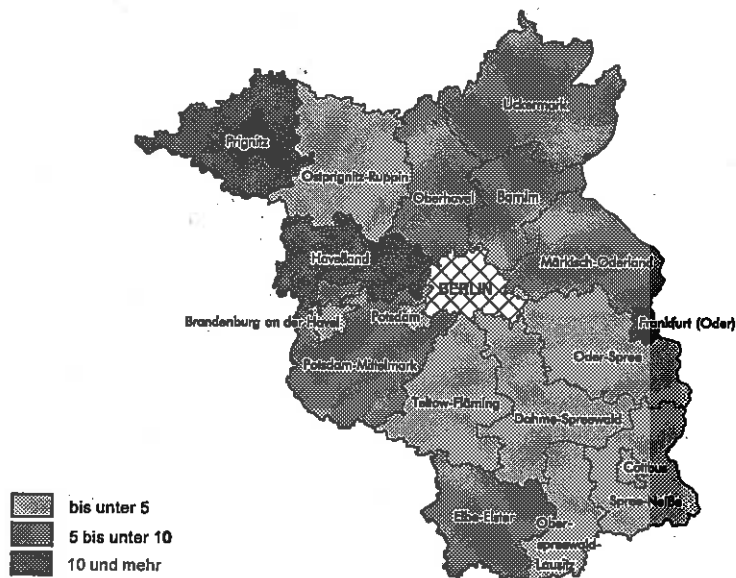
### Anteil juristischer Personen am Rinderbestand 2001



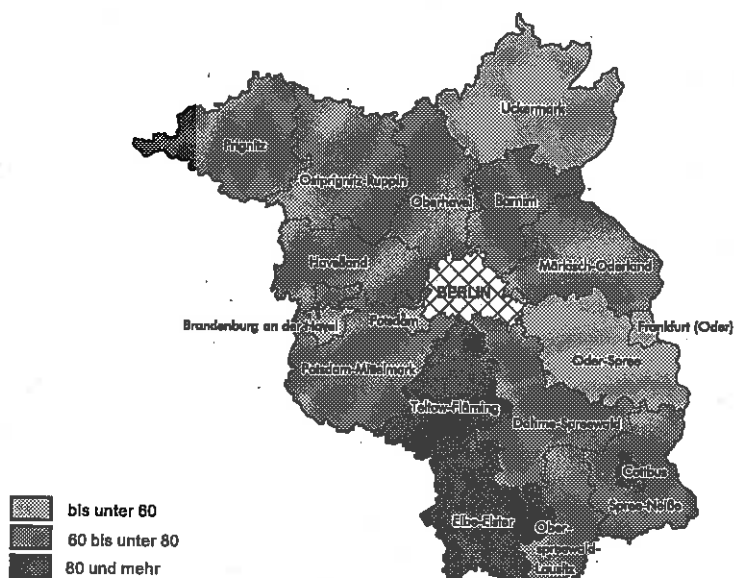
### Anteil Einzelunternehmen an den Milchkuhhaltern 2001



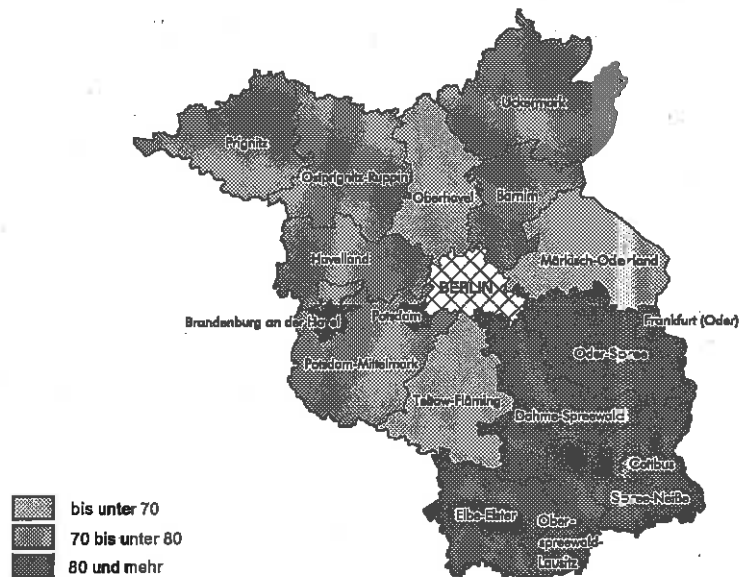
### Anteil Einzelunternehmen am Milchkuhbestand 2001



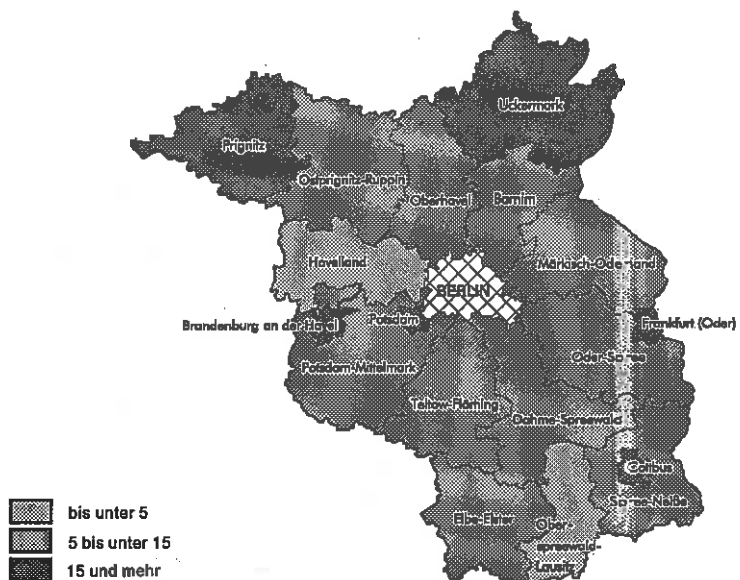
### Anteil juristischer Personen am Milchkuhbestand 2001



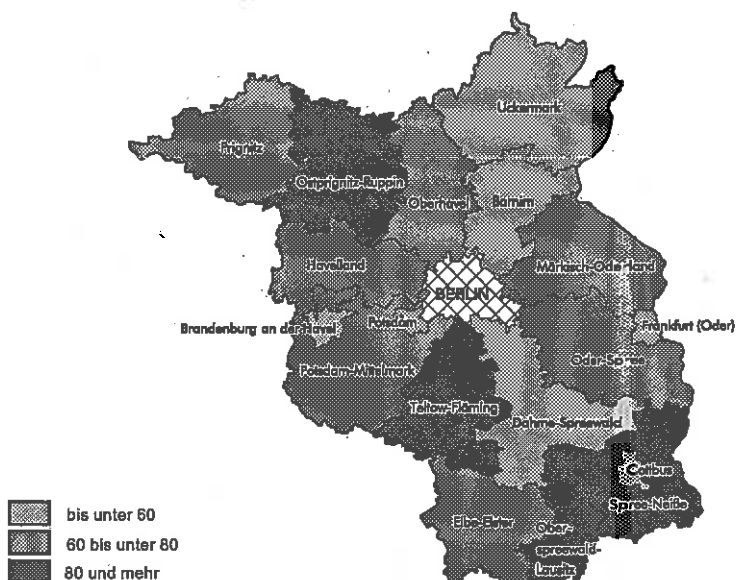
### Anteil Einzelunternehmen an den Schweinehaltern 2001



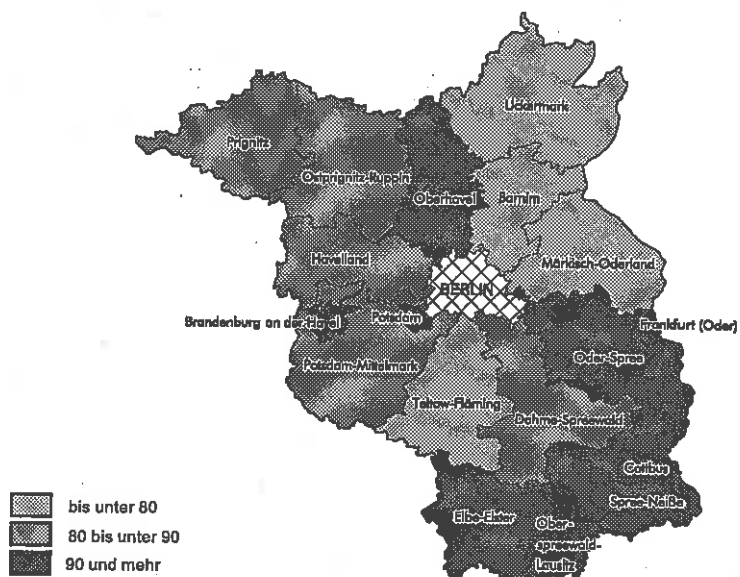
### Anteil Einzelunternehmen am Schweinebestand 2001



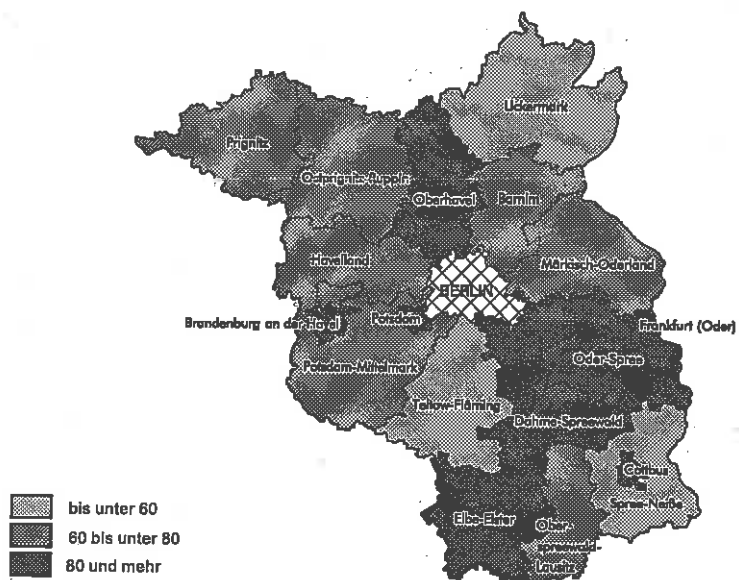
### Anteil juristischer Personen am Schweinebestand 2001



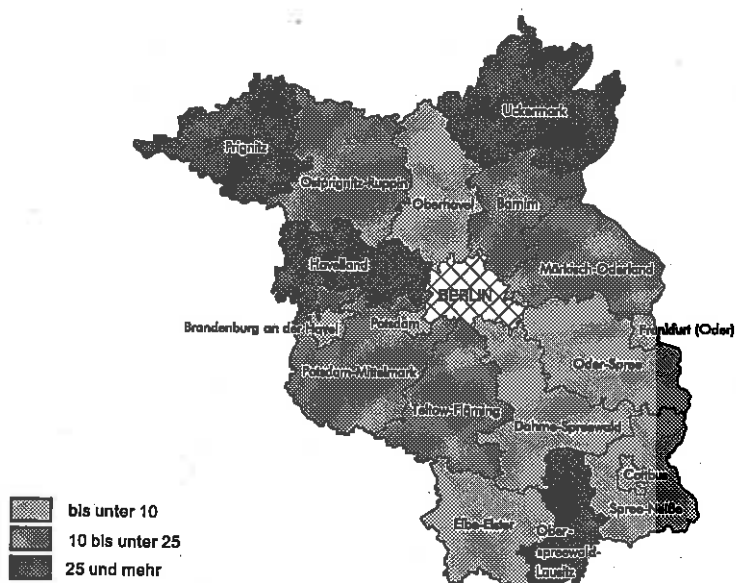
### Anteil Einzelunternehmen an den Schafhaltern 2001



### Anteil Einzelunternehmen am Schafbestand 2001

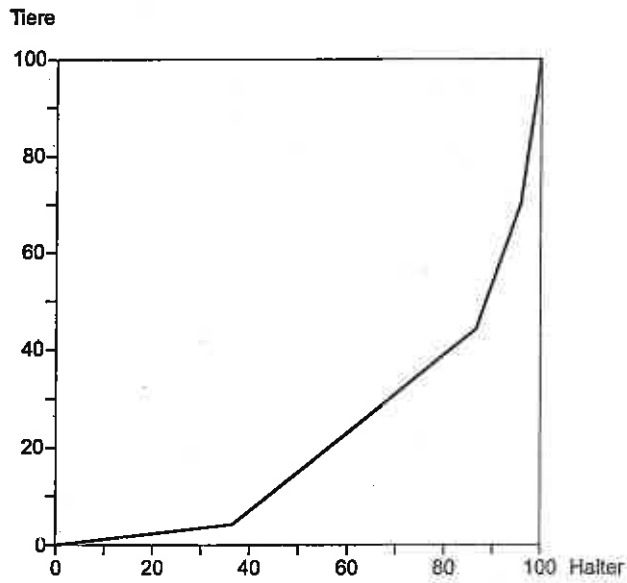


### Anteil juristischer Personen am Schafbestand 2001

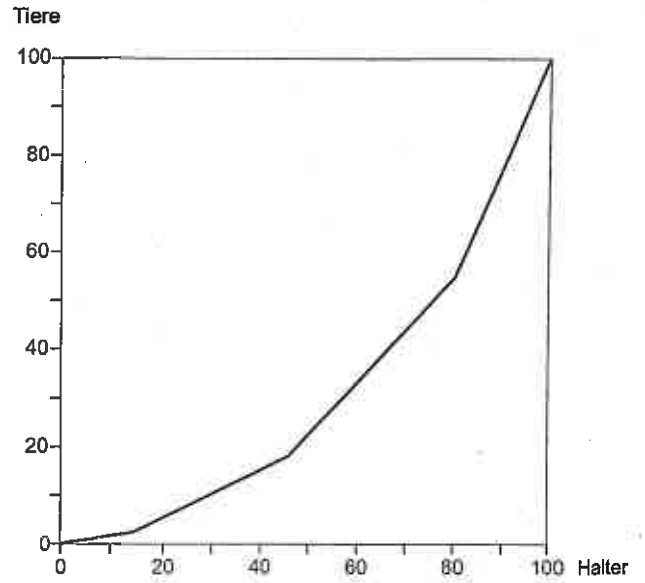


### Konzentration in der Rinderhaltung 2001 (Prozent)

Einzelunternehmen

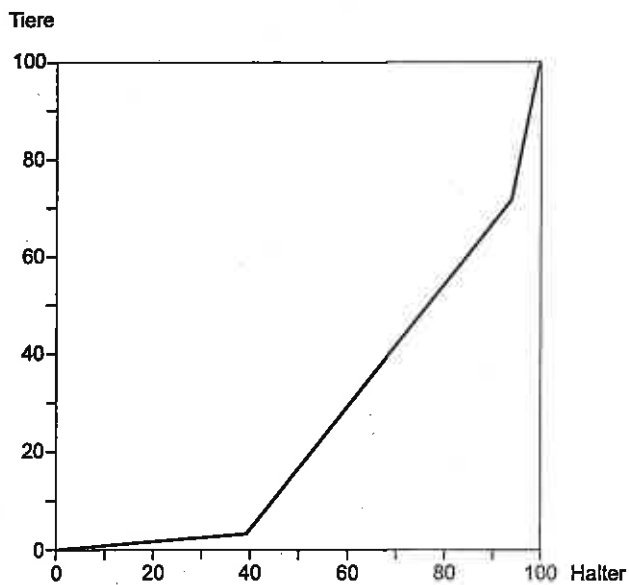


Juristische Personen

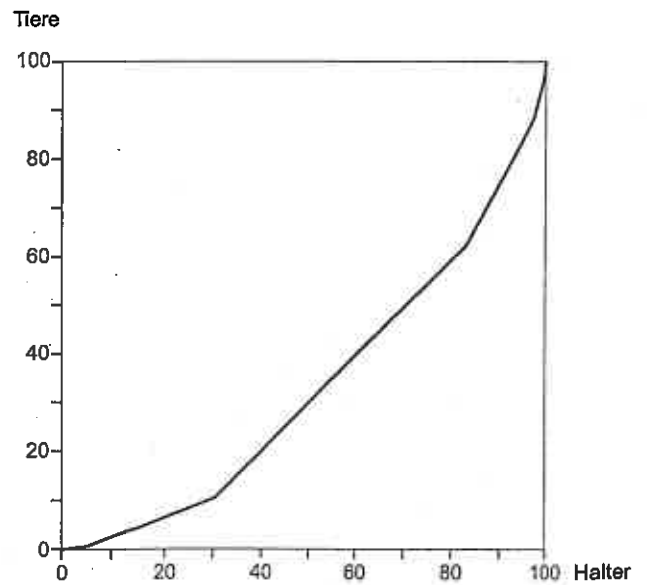


### Konzentration in der Milchkuhhaltung 2001 (Prozent)

Einzelunternehmen



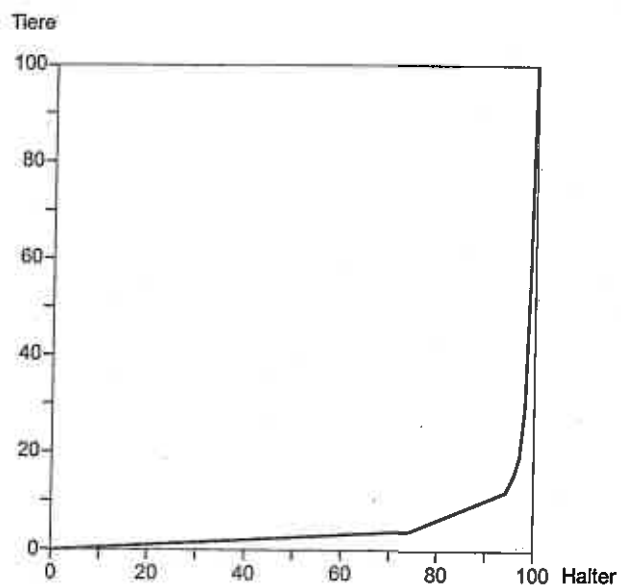
Juristische Personen



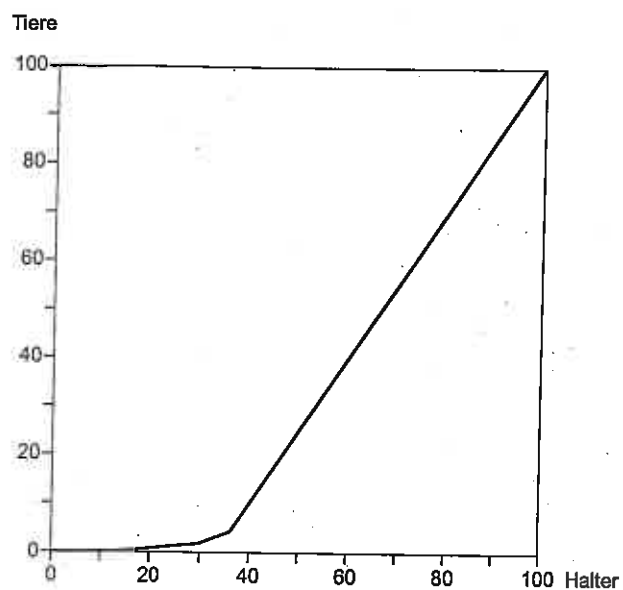


### Konzentration in der Schweinehaltung 2001 (Prozent)

Einzelunternehmen

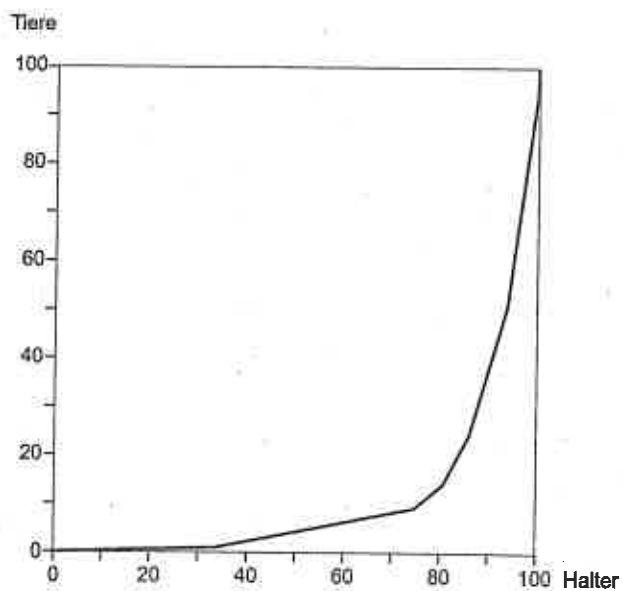


Juristische Personen

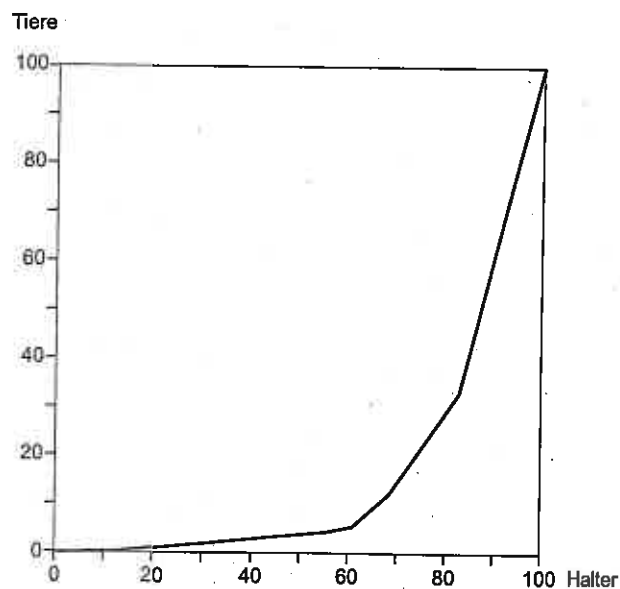


### Konzentration in der Schafhaltung 2001 (Prozent)

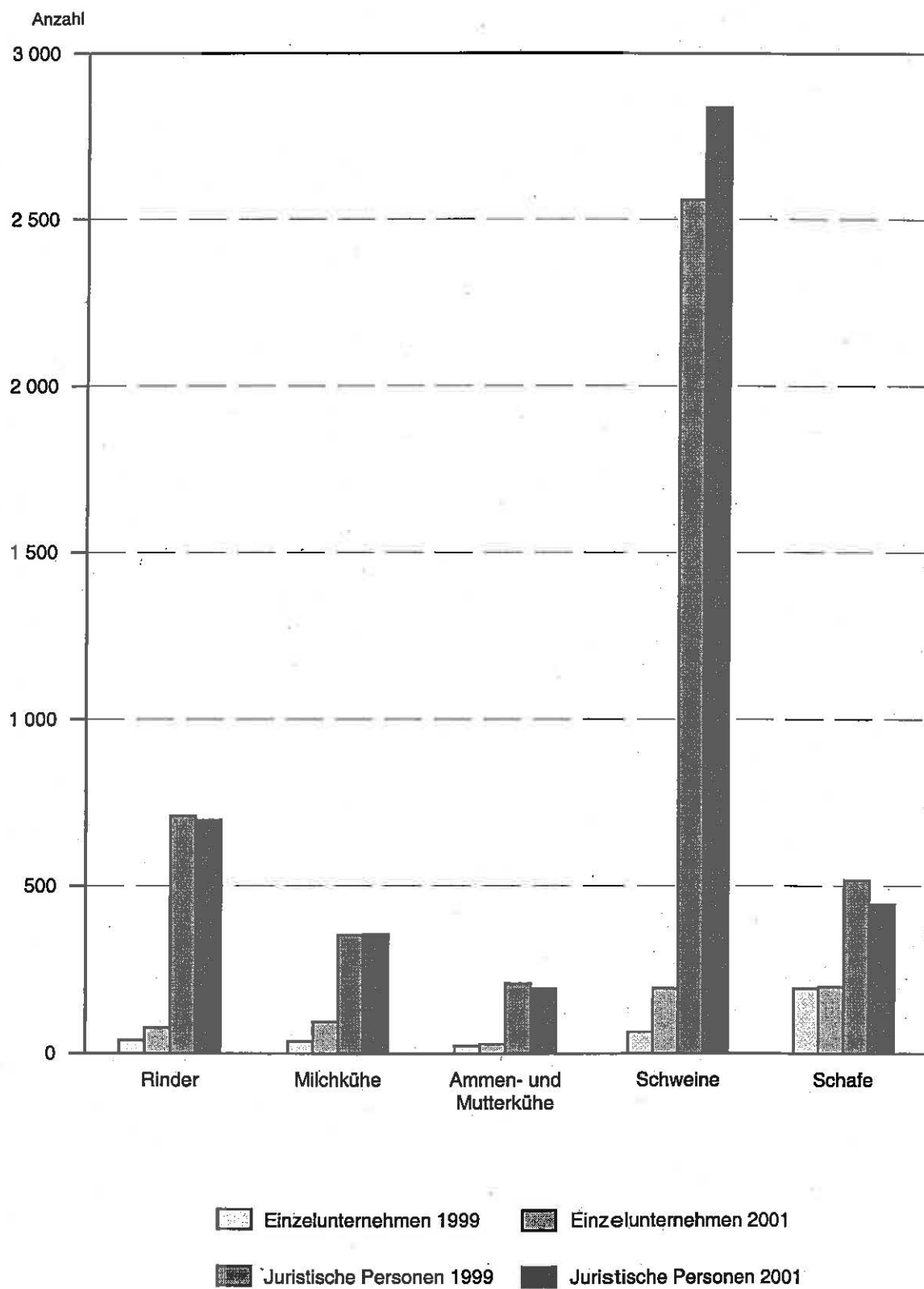
Einzelunternehmen



Juristische Personen



### Durchschnittlicher Viehbestand je Halter 1999 und 2001



## 1. Zahl der Viehhaltungen nach Tierarten und Rechtsformen 2001

Tierart Tierartengruppe	Natürliche Personen			Juristische Personen		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Einzel- unter- nehmen	GbR		Eingetragene Genossen- schaften	GmbH
Rinder insgesamt	2 747	2 367	337	629	218	386
darunter Milchkühe	595	350	217	374	189	175
Ammen- und Mutterkühe	1 634	1 506	114	279	58	207
Schweine insgesamt	1 057	954	77	186	78	94
darunter Zuchtsauen	327	276	35	122	55	57
Mastschweine	510	444	46	153	68	76
Schafe	637	599	33	67	13	36
Legehennen	1 891	1 845	41	31	4	18
Masthähne und -hühner	419	415	4	21	6	7

## 2. Zahl der Tiere nach Tierarten und Rechtsformen 2001

Tierart Tierartengruppe	Natürliche Personen			Juristische Personen		
	insgesamt	darunter		insgesamt	darunter	
		Einzel- unter- nehmen	GbR		Eingetragene Genossen- schaften	GmbH
Rinder insgesamt	211 130	102 430	84 694	438 259	189 085	240 285
darunter Milchkühe	56 589	13 446	33 506	133 008	65 345	64 653
Ammen- und Mutterkühe	46 474	33 865	10 605	54 064	8 349	44 728
Schweine insgesamt	205 212	70 433	71 733	527 731	191 595	317 675
darunter Zuchtsauen	28 700	12 559	8 123	71 369	27 708	41 061
Mastschweine	62 901	16 403	28 645	177 582	56 323	113 182
Schafe	126 734	110 542	15 182	29 739	7 512	17 692
Legehennen	106 175	74 733	30 278	2 695 628	46 883	2 647 717
Masthähne und -hühner	412 310	412 284	26	2 254 696	525 276	637 516

### 3. Zahl der Viehhaltungen bei Einzelunternehmen 2001

Verwaltungsbezirk	Rinder insgesamt	darunter Milchkühe	Schweine	Schafe
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	5	-	.	.
Cottbus	13	-	.	.
Frankfurt (Oder)	13	8	10	.
Potsdam	9	-	7	.
Landkreise				
Barnim	84	7	44	29
Dahme-Spreewald	190	24	72	32
Elbe-Elster	242	39	102	48
Havelland	139	29	64	35
Märkisch-Oderland	106	17	61	47
Oberhavel	154	25	52	33
Oberspreewald-Lausitz	145	9	46	22
Oder-Spree	145	16	57	55
Ostprignitz-Ruppin	214	20	79	67
Potsdam-Mittelmark	186	20	98	37
Prignitz	284	73	75	68
Spree-Neiße	190	18	60	47
Teltow-Fläming	77	11	41	23
Uckermark	171	34	80	46
Land Brandenburg	2 367	350	954	599

#### 4. Zahl der Tiere bei Einzelunternehmen 2001

Verwaltungsbezirk	Rinder insgesamt	darunter Milchkühe	Schweine	Schafe
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	138	-	.	.
Cottbus	160	-	.	.
Frankfurt (Oder)	1 381	618	31	.
Potsdam	440	-	84	.
Landkreise				
Barnim	3 336	389	3 263	4 633
Dahme-Spreewald	5 470	287	1 378	4 127
Elbe-Elster	7 337	1 217	5 383	9 991
Havelland	8 876	1 387	420	8 004
Märkisch-Oderland	5 913	946	7 585	18 934
Oberhavel	7 300	868	3 329	6 479
Oberspreewald-Lausitz	4 695	89	1 968	1 005
Oder-Spree	5 179	532	2 816	12 481
Ostprignitz-Ruppin	9 359	465	4 393	12 264
Potsdam-Mittelmark	10 733	900	4 108	7 458
Prignitz	13 499	3 283	17 572	12 168
Spree-Neiße	5 311	348	2 612	1 352
Teltow-Fläming	3 615	525	3 811	3 844
Uckermark	9 688	1 592	11 648	6 551
Land Brandenburg	102 430	13 446	70 433	110 542

# **5. Zahl der Viehhaltungen bei juristischen Personen 2001**

Verwaltungsbezirk	Rinder insgesamt	darunter Milchkühe	Schweine	Schafe
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	.	.	-	-
Cottbus	.	.	-	-
Frankfurt (Oder)	4	3	.	-
Potsdam	-	-	-	-
Landkreise				
Barnim	22	11	8	7
Dahme-Spreewald	35	21	8	5
Elbe-Elster	58	39	18	.
Havelland	40	23	9	6
Märkisch-Oderland	49	36	21	7
Oberhavel	39	23	11	.
Oberspreewald-Lausitz	15	9	6	.
Oder-Spree	28	20	7	.
Ostprignitz-Ruppin	71	37	20	8
Potsdam-Mittelmark	56	28	15	4
Prignitz	88	49	20	6
Spree-Neiße	25	16	.	-
Teltow-Fläming	40	28	19	5
Uckermark	55	28	16	11
Land Brandenburg	629	374	186	67

# **6. Zahl der Tiere bei juristischen Personen 2001**

Verwaltungsbezirk	Rinder insgesamt	darunter Milchkühe	Schweine	Schafe
Kreisfreie Städte				
Brandenburg an der Havel	.	.	-	-
Cottbus	.	.	-	-
Frankfurt (Oder)	1 627	682	.	-
Potsdam	-	-	-	-
Landkreise				
Barnim	12 377	3 980	7 622	1 420
Dahme-Spreewald	33 011	8 931	8 433	404
Elbe-Elster	48 069	16 380	71 761	.
Havelland	26 543	7 877	11 976	3 962
Märkisch-Oderland	23 811	9 348	39 623	5 876
Oberhavel	22 828	7 257	25 816	.
Oberspreewald-Lausitz	9 570	3 159	63 130	.
Oder-Spree	20 504	7 272	20 768	.
Ostprignitz-Ruppin	52 144	13 264	29 479	2 658
Potsdam-Mittelmark	39 791	9 637	55 771	2 559
Prignitz	58 392	15 593	54 130	4 396
Spree-Neiße	19 088	5 554	.	-
Teltow-Fläming	36 571	13 056	65 535	2 202
Uckermark	31 467	10 274	30 177	4 387
Land Brandenburg	438 259	133 008	527 731	29 739

## 7. Halter und Viehbestand nach Rechtsformen und Größenklassen 2001

Größenklassen der Viehhaltung	Rinder			darunter Milchkühe		
	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter

### Einzelunternehmen

bis 9	872	4 147	5	138	380	3
bis 99	1 197	39 841	33	188	9 226	49
bis 199	208	27 678	133	18	2 528	140
bis 499	78	22 594	290	6	1 312	219
bis 999	12	8 170	681	-	-	-
1 000 und mehr				-	-	-
Zusammen	2 367	102 430	43	350	13 446	38

### Juristische Personen

bis 9	10	48	5	}	19	}	1 142	}	60
bis 99	25	1 221	49						
bis 199	50	7 874	157		78		12 282		157
bis 499	201	70 210	349		216		69 572		322
bis 999	217	156 733	722		50		33 486		670
bis 1 999	100	133 508	1 335	}	11	}	16 526	}	1 502
2 000 und mehr	26	68 665	2 641						
Zusammen	629	438 259	697		374		133 008		356



**Noch: 7. Halter und Viehbestand nach Rechtsformen und Größenklassen 2001**

Größenklasse der Viehhaltung	Schweine			darunter Zuchtsauen		
	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter
Einzelunternehmen						
1 bis 9	706	2 473	4	224	546	2
10 bis 99	190	4 290	23	28	933	33
100 bis 199	10	1 343	134	5	789	158
200 bis 499	17	5 630	331	11	3 394	309
500 bis 999	10	7 211	721	8	6 897	862
1 000 bis 1 999	10	14 216	1 422			
2 000 und mehr	11	35 270	3 206	-	-	-
Zusammen	954	70 433	74	276	12 559	46
Juristische Personen						
1 bis 9	5	22	4	14	50	4
10 bis 99	17	470	28	11	385	35
100 bis 199	8	1 161	145	5	770	154
200 bis 499	15	4 978	332	46	15 786	343
500 bis 999	20	15 148	757	27	18 544	687
1 000 bis 1 999	36	57 047	1 585	13	17 436	1 341
2 000 und mehr	85	448 905	5 281	6	18 398	3 066
Zusammen	186	527 731	2 837	122	71 369	585

**Noch: 7. Halter und Viehbestand nach Rechtsformen und Größenklassen 2001**

Größenklasse der Viehhaltung	Mastschweine			Schafe insgesamt		
	Halter	Tiere	Tiere je Halter	Halter	Tiere	Tiere je Halter
Einzelunternehmen						
1 bis 9	348	1 177	3	186	786	4
10 bis 99	76	2 084	27	262	9 655	37
100 bis 199	6	868	145	35	4 851	139
200 bis 499	7	2 274	325	33	10 753	326
500 bis 999	3	2 064	688	43	29 598	688
1 000 bis 1 999	4 }	7 936 }	1 984 }	37	48 234	1 304
2 000 und mehr				3	6 665	2 222
Zusammen	444	16 403	37	599	110 542	185
Juristische Personen						
1 bis 9	11	57	5	8	50	6
10 bis 99	35	1 564	45	29	1 080	37
100 bis 199	13	1 996	154	4	574	144
200 bis 499	19	6 374	335	5	1 643	329
500 bis 999	26	19 077	734	9	6 347	705
1 000 bis 1 999	26	36 275	1 395	12 }	20 045 }	1 670 }
2 000 und mehr	23	112 239	4 880			
Zusammen	153	177 582	1 161	67	29 739	444



## Veröffentlichungen des Landesbetriebes für Datenverarbeitung und Statistik (Land Brandenburg) im September 2002

Veröffentlichungen können beim Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg - Dezernat Informationsmanagement - Postfach 60 10 52, 14410 Potsdam (Dortustraße 46), Fax: 0331 39-418, E-Mail: [vertrieb@lds.brandenburg.de](mailto:vertrieb@lds.brandenburg.de) bezogen werden.  
Veröffentlichungen auf elektronischen Datenträgern sind rechts neben dem Verkaufspreis gekennzeichnet (□ - Disketten, © - CD-ROM).

Kennziffer	Titel	Preis in EUR
A II 1 - j/01	Eheschließungen, Geborene und Gestorbene 2001	1,75
A IV 2 - j/01	Krankenhäuser sowie Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen 2001	3,25
A IV 14 - j/01	Schwangerschaftskonflikt-, Schwangerschaftsberatung, Familienplanung und Sexuaufklärung 2001	3,00
A VI 7 - m 07/02	Arbeitsmarkt, Juli 2002	2,50
B III 3/2 - j/01	Akademische und staatliche Abschlussprüfungen, Wintersemester 2001/02	3,25
B III 7 - j/00	Hochschulfinanzen 2000	3,25
B VII 1 - 2/02	Bundestagswahl 2002, Vorläufiges Ergebnis	6,25
C II 1 - m 07/02	Ernteberichterstattung über Feldfrüchte und Grünland, Juli 2002	1,75
C III 1/5 - 2j/01	Viehzählung, Ausgewählte Viehbestände nach Rechtsformen der Betriebe am 03. Mai 2001	2,75
C III 2 - m 07/02	Schlachtungen und Fleischerzeugung, Juli 2002	1,75
C III 6; 7 - vj 2/02	Legehennenhaltung, Eierzeugung und Schlachtungen von Geflügel 01.01. bis 30.06.2002	1,25
E I 1; 3 - m 07/02	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	3,75
E I 2 - m 07/02	- Betriebsergebnisse und Auftragseingangsindex, Juli 2002	2,00
E I 2 - m 07/02	- Produktionsindex, Juli 2002	
E II 1 - m 07/02	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Bauhauptgewerbe), Juli 2002	2,50
E III 1 - vj 2/02	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe 2. Vierteljahr 2002 (Ausbaugewerbe)	1,75
E IV 1; 2 - j/01	Energie-, Wasser- und Gasversorgung 2001	
E IV 1; 2 - j/01	- Beschäftigte, geleistete Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter der Betriebe	2,25
F II 1; 2 - m 07/02	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen, Juli 2002	2,50
H I 1 - m 06/02	Straßenverkehrsunfälle	
H I 1 - m 07/02	- Juni 2002, Endgültiges Ergebnis	2,75
H I 1 - m 07/02	- Juli 2002, Vorläufige Ergebnisse	1,25
H I 4 - vj 2/02	Personenverkehr der Straßenverkehrsunternehmen 2. Vierteljahr 2002	2,00
K IX 1 - j/01	Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) 2001	2,25
K IX 2 - j/01	Förderung beruflicher Aufstiegsfortbildung nach dem Aufstiegsfortbildungsgesetz (AFBG) 2001	1,75
L II 2 - j/01	Gemeindefinanzen	
L II 2 - hj 2/01	- Teil 2: Ämter	9,00
L II 2 - hj 2/01	- Teil 3: Kreise	3,50
L II 7 - j/01	Realsteuervergleich der Städte und Gemeinden 2001	6,25
L III 4 - j/01	Regionalisierte Ergebnisse des Personals im öffentlichen Dienst am 30.06.2001	
L III 4 - j/01	- Nach Dienst- bzw. Arbeitsorten	5,50
M I 2 - m 09/02	Preisindex für die Lebenshaltung, September 2002	3,00
N I 2 - j/02	Verdienste und Arbeitszeiten im Handwerk 2002	2,00
P I 5 - j/99	Bruttoanlageinvestitionen 1991 bis 1999	3,50
P I 8 - j/00	Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter, Arbeitnehmer in den kreisfreien Städten und Landkreisen	
P I 8 - j/00	- 1991 bis 2000	4,50
Daten+Analysen 2/2002	Der Brandenburger Außenhandel 1991-2000	3,00
Daten+Konjunktur 7/2002	Ausgewählte Konjunktur- und Landesdaten für das Land Brandenburg in Bild und Zahl	-